

Amt für Umwelt und Wirtschaft
2510/VIII

Gremium: Ausschuss für Umwelt- und öffentlich
Klimaschutz
Sitzung am: 21.08.2023

Stadtradeln

Sachverhalt:

Der STADTRADELN- Wettbewerb wird in diesem Jahr vom 3.9. – 23.9. in den Städten und Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises, sowie der Stadt Bonn stattfinden. Ziel ist es, auf das Fahrrad als klimafreundliches Verkehrsmittel hinzuweisen und im Rahmen eines Wettbewerbs die Bürgerinnen und Bürger dazu zu bewegen, bewusst dieses als Mobilitätsalternative zu nutzen und Teams zu bilden um sich gegenseitig zu motivieren.

Der Rhein-Sieg-Kreis koordiniert städteübergreifend, die Umsetzung obliegt jedoch den einzelnen Kommunen. Im letzten Jahr hat der Rhein-Sieg-Kreis einen Wanderpokal für die radaktivste Kommune im Kreis gestiftet. Dieser wird auch in diesem Jahr wieder ausgegeben. In Siegburg liegt, da es sich vor allem um eine Aktivität der Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung handelt, die Federführung im Amt 80 in Absprache mit Amt 64..

Rückblick auf das Stadtradeln 2022

In den vergangenen Jahren ist es gelungen, dass STADTRADELN zu einem zentralen Event für mehr Radverkehr und Klimaschutz zu etablieren. Im letzten Jahr haben im RSK 7.839 Radelnde teilgenommen und dabei 1.027.566 km zurückgelegt. Der Sieger Bornheim kam auf einen Wert von 4,33 km, gefolgt von Siegburg mit 2,92 km und Sankt Augustin mit 1,86 km.

Besonders erfreulich für Siegburg ist, dass im letzten Jahr die Zahl der Siegburger Teilnehmerinnen und Teilnehmer von knapp **400 auf 1171** gesteigert werden konnte. Stolze 126.348 km kamen in der Stadt zusammen. Das sind mehr als drei Runden um die Erde - und fast doppelt so viele wie im Vorjahr.

Ein gezieltes Anschreiben von Schulen und Vereinen, Plakat- und Transparentwerbung, Teilnehmerbändchen, Sprühkreidehinweise und Dankeschöngutscheine haben zu diesem starken Anstieg bei den Teilnehmerzahlen und Kilometern beigetragen.

Unterstützer

Erstmals konnten für Siegburg im letzten Jahr Sponsoren der Teampreise und einiger Sachpreise gewonnen werden. Geldmittel und Sachspenden der Rhenag, IG Metall und ADFC sowie städtische Mittel aus den Mitteln der Billigkeitsrichtlinie zur Kompensation der ausgebliebenen Inventionen in den Klimaschutz auf Grund der Coronapandemie wurden hierzu verwendet. Siegburg Unverpackt, der Eine Welt Markt, Naturata, die DLS Mühlenbäckerei, die Stadtbibliothek, Touristinformation und das Cafe Loyal waren weitere Unterstützer im Rahmen der Gutscheine und Bändchen.

Auszeichnung

Da es auf Jeden und Jede ankommt mitzumachen, wurde in Siegburg entschieden, einen Teil der Preise an Einzelradler und Teams zu verlosen, denn auch wenn man nicht die längste Strecke radelt oder besonders viele Leute in seinem Team scharrt, soll sich der Einsatz lohnen. Neu war auch die Auszeichnungsfeier der Stadtradelsieger im Rahmen der Rad- und Freizeitmesse des

ADFC im Rhein-Sieg-Forum Siegburg. Dieser besondere Rahmen einer großen Messe sowie Auszeichnung durch den Bürgermeister wurde von den Siegern sehr geschätzt.

Als Teamgewinner ausgelost wurden, neben fünf Einzelpersonen die Hundeschule Sahra Ottersbach und das Team "Fit for fun" - Aktive Senioren Siegburg. In der Kategorie der teilnehmenden Arbeitgeberteams, hat dieses Jahr das Team des Amtsgerichts Siegburg gewonnen. Als bester Newcomer wurde der Förderverein der Grundschule Nord ausgezeichnet worden. Mit den meisten Teilnehmern und meisten gefahrenen Kilometern 47.485 Kilometer steuerten die 564 Schüler, Lehrer und Eltern des Anno-Gymnasiums zum Gesamtergebnis bei. Es lag ebenfalls unter den zehn besten Schulen in NRW. Durch den Rhein Sieg Kreis wurde darüber hinaus das Team Pauline von Mallinckrodt ausgezeichnet.

Positive Effekte für den Umwelt- und Klimaschutz

Viel stärker als die direkte Einsparung von CO₂ wirkt bei dem Wettbewerb, dass der Wettbewerb Kontakte zu Unternehmen, Vereinen und Bürgern schafft, diese Synergien konnten bei anderen Projekten des Amtes genutzt werden. Die Mobilitätsdaten aus dem Wettbewerb fließen außerdem in die Verkehrsplanung der Stadt ein und Teilnehmergruppen berichten positiv, auch überregional über Ihre Teilnahme in Siegburg, so beispielsweise das Katholische Soziale Institut, die IG-Metall und der Siegburger Triathlonverein SV Hellas.

Ausblick

Auf Grund der positiven Erfahrungen und Rückmeldungen zu den Maßnahmen des letzten Jahres, wird die Kooperation mit Vereinen und Unternehmen auch in diesem Jahr weitergeführt und die Werbung per Sprühschablonen angebracht. Weiterhin wird es wiederum Gruppenpreise und eine Verlosung der Einzelpreise geben, sowie Teilnehmerbändchen und Gutscheine.

Am 23.9. wird es zudem eine Abschlussveranstaltung auf dem Bonner Münsterplatz geben, sowie während des Zeitraums zahlreiche Angebote und Events in den einzelnen Kommunen. Am 24.09. führt der ADFC Siegburg, als eine Art lokale Abschlussveranstaltung eine Kidical Mass durch, welche auf dem Kinder- und Jugendfest der Stadt Siegburg enden wird.

Die Preisverleihung wird dann am 18.03.2024 auf der nächsten Radreisemesse des ADFC stattfinden.

Dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz zur Kenntnisnahme.

Siegburg, 04.08.2023